

Dinosaurier entdeckt, dass zämecho schön isch

Verfasser unbekannt

Vor langer, langer Zeit lebten auf einer wunderschönen Insel mitten in einem grossen See fünf Dinosaurierfamilien. Jede Familie lebte für sich allein. Sie hatten ganz genaue Grenzen, die sich niemand zu überschreiten wagte, denn einmal hatten sie einen grossen Streit. Nach diesem Streit wurde ein Gesetz gemacht, worin es hiess, dass jede Familie für sich allein leben muss. Es war genügend Platz zum Aufteilen, so kamen sie sich nie mehr in die Quere. Doch für alle war es ein recht langweiliges Leben. Niemand war glücklich. Jede Familie hatte zwar ein Kind, doch zu dritt wussten sie alles voneinander. so dass sie gar nichts mehr interessantes zu erzählen wussten, aber Gesetz ist Gesetz, dachten die Eltern und sie hielten sich daran.

"Das ist doch ein langweiliges Leben", sagte sich eines Tages das Dinosaurierkind Dinora, ich weiss, dass ich nicht über unsere Grenzen gehen darf, doch ich möchte einmal etwas Interessantes erleben." Und so schlich es sich, als seine Eltern sich nach dem Mittagessen ausruhten, heimlich weg. Es hatte ein riesiges Glück, denn es traf das Dinosaurierkind von der Nachbarsfamilie. Psst, komm einmal, wie heisst du, ich bin Dinora und mir ist es so langweilig, wenn ich nur mit meinen Eltern leben darf." "Hoi, Dinora. ich heisse Dinosius. Das habe ich auch schon lange gedacht, doch ich wagte mich nie allein über unsere Grenzen zu gehen. Meine Eltern sind gerade beschäftigt, es trifft sich gut." Komm wir suchen die anderen Dinokinder." "Das ist eine gute Idee!" So zogen sie zu zweit zur nächsten Familie. Auch diese Eltern waren nicht in der Nähe und ihr Dinokind Dinara langweilte sich sehr. "Komm doch auch mit uns, wir versuchen alle Dinokinder auf diese Insel zu treffen!" Sie war sofort begeistert von der tollen Idee der beiden. So gelang es den dreien auch noch Dinomir und Dinokolus wegzulocken. Mitten auf der Insel, in der Mitte von allen abgegrenzten Inselteilen setzten sie sich nah zueinander, und berieten, wie sie erreichen konnten. dass ihre Eltern, den Streit vergessen könnten. Dinosius hatte eine Idee: "Wir dichten ein Lied!" Alle fanden die Idee gut und nach kurzer Zeit war das Lied fertig. Unser Lied ist super!", rief Dinora, "das wirkt sicher!"

So laut und so schön sie konnten, sangen sie das Lied: Zämecho... Sie sangen es immer wieder, so dass alle Eltern erwachten, oder aufhorchten und sich über den fröhlichen Gesang wunderten. "Was kann das sein?" sagte ein Dinopapa zu seiner Frau, "wo ist überhaupt unser Dinosius?" So erging es auch den anderen Eltern. Als alle so ihr Kind mitten auf ihrer Insel entdeckten, und sahen, wie sie alle fröhlich miteinander sangen, konnten sie nichts anderes machen, als mitsingen. Ihre Herzen wurden fröhlich und alle waren glücklich, dass ihre Kinder es gewagt haben, wieder fröhlich miteinander zusammen zu sein.

"Dies ist ein wunderschöner Platz auf dieser Insel! Von jetzt an wollen wir uns immer wieder an diesem Ort treffen und miteinander fröhlich sein!" rief der Papa von Dinosius. Alle waren einverstanden und glücklich, denn sie wussten: Zämecho isch schön!